



2-Tages-Kurs

„Tierschutzbeauftragte/r“

Ablauf

1.Tag (Referenten: Frau Dr. Karen von Holleben und Herr Dr. Martin von Wenzlawowicz vom bsi)

09.00 Uhr	Eröffnung, Vorstellung und Begrüßung
09.15 Uhr	Betrieblicher Eigenkontrollen im Tierschutz nach 1099/2009 (Aufgaben des Betriebes / Aufgaben der Behörde; Instrumente der betrieblichen Eigenkontrollen, z. B. Arbeitsanweisungen, Tierschutzbeauftragter, Überwachungsverfahren, Sachkundenachweis)
10.15 Uhr	Anlieferung, Wartestall und Zutrieb (Rind, Schwein und Schaf): Anforderungen, Beispiele, kritische Punkte, dazwischen kurze Pause
12.30 - 13.15	Mittagspause
13.15 Uhr	Elektrische Betäubung: Grundlagen, Gerätekunde, Kontrolle der Betäubungseffektivität, Möglichkeiten zur Ruhigstellung, Entblutung, Maßnahmen zur Verminderung von Schlachtkörperschäden und Fleischqualitätsmängeln – Gerätedemonstration (Vor- und Nachteile unterschiedlicher Geräte)
15:00 - 15:30 Uhr	Kaffeepause
15:30 Uhr	Bolzenschussbetäubung : Möglichkeiten der Fixierung zur Bolzenschussbetäubung, Grundlagen und Wirkprinzip der Betäubung, Gerätekunde, Entblutung, Kontrolle der Betäubungseffektivität

2.Tag: (bsi, Herr Wolfgang Klein, Referent der BGN)

05.00 Uhr	Abfahrt zur Schlachtstätte pünktlich
05:45 Uhr	Ankunft bei der Schlachtstätte
ab ca. 6.00 Uhr	Praktische Übungen
ca. 10.00 Uhr	Rückfahrt nach Augsburg zur Fleischerschule
11.00 Uhr	Abschlussgesprächsrunde
12:15 – 13.00 Uhr	Mittagspause
13.00 – 15.30 Uhr	Herr Klein (Berufsgenossenschaft Nahrungsmittel u. Gastgewerbe) Arbeitssicherheit bei der Schlachtung
15.30 Uhr	Ende und Abreise